

Der Abend der Arbeitgeber

Mehr als 250 Hamburger Kaufleute und Konsuln trafen sich am Dienstag im Atlantic zum elften Europa-Tag des Arbeitgeberverbandes Groß- und Außenhandel (AGA). Als

Gastredner begrüßte AGA-Präsident Uwe Mehrstens den deutschen Botschafter in Madrid, Joachim Bitterlich. Der Botschafter stellte Spanien als eine erwachende Industrienation vor, die einen Spitzenplatz unter den europäischen Ländern anstrebe. Bitterlich lobte die

vielen Reformen im Land, die mit einer bemerkenswerten Schnelligkeit beschlossen und umgesetzt würden. Sie betrafen nicht nur die Wirtschaft, sondern auch Universitäten, Gewerkschaften und öffentliches Leben. Für die internationalen Handelsbeziehungen schlug Bitterlich ein gemeinsames Vorgehen von Deutschland und Spanien auf den Märkten in Lateinamerika und

Osteuropa vor. Denn in den beiden Regionen gebe es durchaus besorgte Stimmen: Südamerikaner befürchteten, rein wirtschaftlich gesehen, eine neue „Eroberung“ durch die Spanier, die Osteuropäer durch die Deutschen. Lasse man bei Joint Ventures der jeweils anderen Nation den Vortritt, könnten Vorbehalte abgebaut werden. Ein Vorschlag, der anschließend bei einem guten roten Spanier diskutiert wurde.



Treffpunkt

Von Doris Banuscher



Philipp Rogge mit seiner Freundin Anya Bruhn-Braas und ihrer Mutter, Transport-Unternehmerin Helly Bruhn-Braas



Sprecher Volker Schmidtchen, Botschafter Joachim Bitterlich, Generalkonsul Fernando S. Rau, AGA-Präsident Uwe Mehrstens



Hermann Leminski mit Schwiebertochter Antje



Generalkonsulin Mirjana Vidovic, Kroatien, Dr. Roberto Caballo



Prof. Dr. Hans Heinrich Driftmann und Klaus Haller



BGA-Geschäftsführer Peter Spary und Andreas Traut aus Bremen



Kapitän zur See Peter Monte mit Brigadegeneral Klaus Wittmann und seiner Frau Genevieve



Hanse-Merkur-Chef Gerd-Winand Imeyer mit Hannelore und Prof. Helmut Greve